

LB PEGSI GmbH & Co. KG
Kreisstraße 24
58453 Witten
Tel.: 02302 / 666 65 10
eMail: info@pegsi.de

Leistungsverzeichnis

Gewerk: Innenputzarbeiten nach DIN 18299,
und 18350

Bauvorhaben: Neubau eines Wohngebäudes mit
9 Seniorenwohnungen
Fleithestraße 24, 44653 Herne

Bauherr /
Angebotsabgabeort: Heiko Klute und Christian Buderus GbR
Kreisstraße 24, 58453 Witten

Entwurfsverfasser /
Ausschreibung: LB PEGSI GmbH & Co. KG
Kreisstraße 24, 58453 Witten

Unternehmer:

.....
Stempel, Datum, Unterschrift

Vertragsgrundlage:

Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten allgemeinen, zusätzlichen, technischen und besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift anerkannt werden.

Sonstige Vereinbarungen:

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Ein Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einheitspreise sind Netto in Euro mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angebote oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Stempel, Datum und Unterschrift sind auf der ersten und letzten Seite erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -----
- Vertragsstrafe: -----
- Sicherheit / Gewährleistung: 10 % Abzug bei Abschlagszahlungen
5 % Abzug bei Schlusszahlung
- Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb.

Abzüge Netto

- | | |
|----------------------------|-------|
| - Bauleistungsversicherung | 0,40% |
| - anteiliges Bauwasser | 0,40% |
| - anteiliger Baustrom | 0,40% |

Allgemeine, besondere und zusätzliche Vertragsbedingungen

Neubau eines Wohngebäudes mit
9 Seniorenwohnungen
Fleithestraße 24, 44653 Herne

Der Baukörper wird teilunterkellert.
Er wird konventionell in massiver
Bauweise 4 geschossig, einschl. Keller-
und Dachgeschoß mit Satteldach 40°
und Dachgauben 10° Dachneigung in
Holzkonstruktion errichtet.

Umbauter Raum: ca. 2650 m³
Wohn- und Nutzfläche: ca. 500 m²

Firsthöhe Satteldach ca. 11,15 m
Traufhöhe Satteldach ca. 6,50 m

Schutt- und Müllentsorgung ist tägliche Pflicht des AN.
Bei Zuwiderhandlung wird durch den AG auf Kosten des
Verursachers gereinigt und entsorgt.

Wir verweisen auf die VOB, C, Allgemeine Technische
Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV).

Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art DIN
18299. Nebenleistungen Ziffer 4.1.11. Entsorgung von
Abfall bis 1,0 m³.

Anschlüsse für Wasser, Energie und Abwasser werden
durch den AN Rohbau hergestellt und den weiteren
Firmen gegen Verrechnung bis zur Gesamtfertigstellung
zur Verfügung gestellt.

Der Bauherr schließt eine Bauleistungsversicherung ab.
An den Kosten wird der AN prozentual beteiligt.

Weitere Informationen (Pläne / Berechnungen) finden
Sie auch unter: www.pegsi.de

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Leistungsumfang ist die Ausführung des Innenputzes.

Dieser Leistungsbeschreibung liegt die VOB mit ihren
Teilen B und C zugrunde.

B, Allgemeine Vertragsbedingungen für die

Ausführung von Bauleistungen.

C, Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art zu Grunde.

Teil A wird ausgeschlossen.

Der AG behält sich das Recht vor, einzelne Pos., zu ändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen, ohne dass der Bieter hieraus einen Anspruch auf evtl. entgangenen Gewinn geltend machen kann.

Ausführung der Leistungen nach:

den ATV, den ZTV.

Geltendem Baurecht und den örtlichen, behördlichen Vorschriften, Satzungen und Auflagen.

Den allgemeinen Anforderungen und Bedingungen des Gesamt - LV.

Den Auflagen in der Baugenehmigung.

Den Ausführungsplänen des Architekten.

Den Nachweisen gem. der EnEV des Statikers.

Gewährleistung: Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 5 Jahre.

Es gelten folgende Normen, Vorschriften und Merkblätter:

DIN 18202 Toleranzen am Bau.

DIN 4102-1 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen.

LBO die jeweils gültigen Landesbauordnungen.

UVV Unfallverhütungsvorschriften.

AEB die jeweils gültigen Abfallentsorgungsbestimmungen.

Die technischen Merkblätter des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz (BFS).

Die aktuellen Herstellervorschriften und Systemzulassungen.

Sofern nicht ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung anders beschrieben, sind alle Preise für die komplette Ausführung der Arbeiten, einschließlich Lieferung aller Stoffe, Lagerung inklusive deren Wetterschutz, zu kalkulieren und einzutragen. Dazu gehören auch das Abkleben von empfindlichen Bauteilen und Gegenständen, Maßnahmen zum Schutz vor Witterungseinflüssen der Gewerke und das Anbringen von Mustern in beurteilungsfähiger Größe.

Die Abdeckung des Untergrundes, soweit erforderlich, sind Nebenleistungen und werden nicht gesondert vergütet.

DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten
DIN 18451 Gerüstarbeiten
DIN 18540 Abdichtung von Außenfugen im Hochbau mit Fugendichtungsmassen.
DIN 18550 Putz

Lotrechtigkeit nach Maßtoleranzen im Hochbau.
Die zu putzenden Wand- und Deckenflächen bestehen aus KS PE Mauerwerk oder Betonflächen

Gerüstarbeiten
Die Gebäude werden bauseits eingerüstet.
Der AN hat sich vor und während der Arbeiten von dem ordnungsgemäßen Zustand der Gerüste zu überzeugen.
Fehler sind sofort der Bauleitung anzuzeigen.
Weiterhin dürfen eigenmächtig keine Änderungen an den Gerüsten vorgenommen werden.

Titel 1, Putzarbeiten

Pos. 1.o1 1 - lagiger Wandputz auf Gipsbasis auf Kalksand - stein Beton-und Sandwichwänden, mit Maschinen - putz oder gleichwertig, liefern und mit Putz - maschinen auftragen, einschl. der Vorbehandlung des Untergrundes, in allen Geschossen lot- und fluchtrecht mit Trapezkatäsche aufziehen, Ober - fläche filzen und glätten außer bei zu fliesenden Flächen, Putzdicke im Mittel ca. 15 mm. Die Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind genau einzuhalten, besonders auch die Vorbehandlung des Untergrundes, die fertige Oberfläche ist für Anstrich vorgesehen und muss frei von Ansätzen etc. sein, Oberflächenqualität in Q2 abgezogen, unterschiedliche Oberflächen - strukturen werden nicht abgenommen, müssen später vom Maler großflächige Spachtelungen vorgenommen werden, werden die Arbeiten zu den entsprechenden Einheitspreisen in Abzug gebracht. Diese Position gilt auch für das verputzen von DREMPeln mit einer Höhe zwischen ca. 30 bis 60 cm.

1085,00 m² x€ =€

Pos. 1.o2 Zementputz, Zulage zu Pos. 1.o1, für die Aus - führung als Zementputz einschl. Vorspritzen des Untergrundes, mit Dichtungsmittelzusatz, für

Seite 5 Übertrag€

Übertrag€

belastete Flächen in Nassräumen, lot- und fluchtrecht und geeignet für das spätere Kleben von Fliesen bzw. Tapete oder Anstrich.

98,00 m² x€ =€

Pos. 1.o3 Mehr- und Minderstärke pro 1,0 cm Wandputz.

1,00 m² x€ = EP.

Pos. 1.o4 Putzabschlusschienen in Verbindung mit dem Innenputz im Anschluss an die Fenster und Türen, im Sturz- und Laibungsbereich einsetzen.

150,00 lfdm x€ =€

Pos. 1.o5 Feuerverzinkte Eckschutzchienen in Verbindung mit dem Innenputz lot- und fluchtrecht einsetzen.

248,00 lfdm x€ =€

Pos. 1.o6 Zulage für das nachträgliche, beidseitige Beiputz der Türzargen, einschl. gesonderter Anfahrt. Türgröße bis 1,135 / 2,135 m

1 Stück x€ = EP.

Pos. 1.o7 Zulage Nachputz in kleinen Mengen unter 0,5 m² für beiputzarbeiten einschl. gesonderter Anfahrt.

5,00 m² x€ =€

Pos. 1.o8 Nylon Gewebeeinlage für unterschiedliche Materialien < 50 cm Streifen.

30,00 lfdm x€ =€

Pos. 1.o9 Haftgrund für Deckenbetonflächen.

Übertrag€

1,00 m² x€ = EP.

Pos. 1.10 1 - lagiger Deckenputz für Stahlbeton, einschl. Vorbehandlung des Untergrundes, Putzdicke im Mittel ca. 1,5 cm, einschl. der Unterflächen von Unterzügen, sonst sinngemäß wie Wandputz der Pos. 1.01, Q 2 - abgezogen.

1,00 m² x€ = EP.

Pos. 1.11 Mehr- oder Minderstärke pro 1,0 cm Deckenputz.

1,00 m² x€ = EP.

Pos. 1.12 Sturz und Fensterlaibung, Wandputz für die Flächen im Bereich des Sturzes und Fenster - laibungen bei Öffnungen über 2,50 m². Laibungstiefe ca. 12 cm, d = 15 mm.

49,00 lfdm x€ =€

Pos. 1.13 Mehr- und Minderstärke pro 1,0 cm, Fenster - laibung.

1,00 lfdm x€ = EP.

Pos. 1.14 Auffüttern der Fensterlaibung und Sturzbereiche mit Gipskartonplatten bis zu 5 cm Stärke und ca. 12 cm breite.

1 lfdm x€ = EP.

Pos. 1.15 Zulage für mineralische Haftbrücke.

1,00 m² x€ = EP.

Pos. 1.16 Abkleben von Fenster- oder Türelementen einschl. späterer Entfernung nach Fertig - stellung der arbeiten.

Übertrag€

130,00 m² x€ =€

Pos. 1.17 Anarbeiten an Rohrdurchführungen nach Abschluss der Putzarbeiten d = bis 150 mm, einschl. Anfahrt.

1 Stück x€ = EP.

Pos. 1.18 Gerüst deren Arbeitsbühnen mehr als 2,0 m über dem Fußboden liegt.

1,00 m² x€ = EP.

Titel 1€

Titel 3, Stundenlohnarbeiten

Pos. 2.01 Facharbeiterstunden nach Anweisung der Bauleitung zum Nachweis.

8 Std. x€ =€

Pos. 2.02 Helferstunden nach Anweisung der Bauleitung zum Nachweis.

8 Std. x€ =€

Titel 2€

Übertrag€

Titel 1€

Titel 2€

Angebotssumme netto€

zzgl. 19 % MwSt€

Angebotssumme brutto€

.....
Stempel, Datum, Unterschrift